

## Liebe, Freundschaft, Sexualität

Themen, die Kinder und Jugendliche bewegen – aber auch die Schule

Fachtagung für Lehrpersonen und  
Schulkommissionen des Berner  
Oberlandes

Bitte frankieren  
Affranchir s.v.p.

### Berner Gesundheit

Zentrum Oberland  
Aarestrasse 38 B  
3601 Thun

#### Ort der Tagung

Congress Hotel Seepark, Seestrasse 47, 3602 Thun  
Tel. 033 226 12 12, Fax 033 226 15 10, [www.seepark.ch](http://www.seepark.ch)

#### Datum und Zeit

Freitag, 13. November 2009, 8.30 bis 16.30 Uhr

#### Anreise

Ab Bahnhof Thun mit Bus Nr. 1 bis zur Haltestelle Seepark

#### Kosten

Fr. 65.– mit Mittagessen, Fr. 35.– ohne Mittagessen

#### Mittagessen

Stehlunch-Buffer mit Fleisch oder vegetarisch (bitte bei der Anmeldung angeben)

#### Anmeldung

bis 25. September 2009 mittels Anmeldekarte, E-mail oder auf [www.bernergesundheit.ch](http://www.bernergesundheit.ch).  
Die Anmeldungen werden nicht bestätigt. Sollte die maximale Anzahl der Teilnehmenden überschritten werden, melden wir uns bei Ihnen.

#### Zahlung

bis 25. September 2009 auf PC-Konto 30-649323-8,  
Stiftung Berner Gesundheit, Zentrum Oberland, 3600 Thun  
(bei Sammelzahlungen bitte Vermerk der einzelnen Namen)

#### Auskünfte

##### Tagungsorganisation:

Berner Gesundheit, Zentrum Oberland  
Frau Barbara Stalder  
Aarestrasse 38 B, 3601 Thun  
Telefon 033 225 44 00, Fax 033 225 44 01  
[barbara.stalder@beges.ch](mailto:barbara.stalder@beges.ch)  
[www.bernergesundheit.ch](http://www.bernergesundheit.ch)

##### Schulorganisation:

Regionales Schulinspektorat Oberland  
Frau Susanne Müller  
Allmendstrasse 18, 3600 Thun  
Telefon 033 227 67 30, Fax 033 227 67 36  
[susanne.mueller@erz.be.ch](mailto:susanne.mueller@erz.be.ch)  
[www.erz.be.ch](http://www.erz.be.ch)

## Liebe, Freundschaft, Sexualität

Themen, die Kinder und Jugendliche bewegen –  
aber auch die Schule

Fachtagung für Lehrpersonen und  
Schulkommissionen des Berner Oberlandes

Freitag, 13. November 2009,  
Congress Hotel Seepark, Thun



07.09. Foto: [www.stock.xchg\\_artvisions](http://www.stock.xchg_artvisions) | © Berner Gesundheit, 2009



# Liebe, Freundschaft, Sexualität

## Themen, die Kinder und Jugendliche bewegen – aber auch die Schule

Kinder und Jugendliche verlieben sich, machen in der Schulzeit erste sexuelle Erfahrungen. Ob in Zeitschriften, im Internet oder auf Plakatwänden: Das Thema Liebe und Sexualität begegnet ihnen überall. Was brauchen Kinder und Jugendliche in diesen für sie emotional herausfordernden Zeiten? Und welche Rolle spielt dabei die Schule?

Kinder und Jugendliche suchen nach Antworten auf ihre Fragen zu Liebe und Sexualität. Die Pluralität von Ansichten, Normen und Werten erschwert ihnen jedoch die Orientierung. Die Meinungsvielfalt erzeugt Unsicherheiten – nicht nur bei Kindern und Jugendlichen, sondern auch bei ihren Eltern.

Im schulischen Alltag werden Lehrpersonen ebenfalls mit Verhalten und Fragen rund um Liebe und Sexualität konfrontiert. Der Umgang mit dieser sensiblen Thematik stellt Lehrpersonen vor Herausforderungen. Wie können sie unter Berücksichtigung der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen einfühlsam und fachkundig Informationen und Orientierungshilfen anbieten? Wie gestalten sie Lernprozesse, welche sowohl die Identitätsfindung als auch das Respektieren gegenseitiger Grenzen in diesem Bereich unterstützen?

Die Tagung «Liebe, Freundschaft, Sexualität» packt ein «heisses Eisen» an. Sowohl die Referentinnen und Referenten als auch die Schülerinnen und Schüler beleuchten mit ihren Präsentationen diese wichtigen Themen aus unterschiedlichen Perspektiven und liefern Antworten zu den aufgeworfenen Fragen.

## Programm

- 8.30 **Kaffee**
- 9.00 **Tagungsbeginn**  
Begrüssung: Peter Santschi, Schulinspektor Oberland
- 9.10 **Sexualität zwischen Verwahrlosung, Vergnügen und Verantwortung**  
Referat: Prof. Helmut Kaiser, Universität Zürich, reformierter Pfarrer, Spiez
- 9.40 **Fragen/Diskussion**
- 10.00 **Pause/Infostand**
- 10.30 **Mit Kindern und Jugendlichen das Thema Sexualität zur Sprache bringen**  
Referat: Bernadette Schnider, Leiterin Sexualpädagogik, Berner Gesundheit
- 11.00 **Fragen/Diskussion**
- 11.20 **Grenzen der pädagogischen Beziehung**  
Referat: Urs Hofmann, Gründer der Fachstelle mira, Autor, Illnau
- 11.50 **Fragen/Diskussion**
- 12.15 **Stehlunch-Buffer/Infostand**
- 14.00 **Ich und du: Freundschaft und Beziehungen**  
Beispiele aus der Praxis und dem Lehrmittel «Konfetti»  
Referat: Jasmine Kiener, Primarlehrerin, Mitautorin «Konfetti», Zimmerwald
- 14.30 **Fragen/Diskussion**
- 14.40 **Liebe, Freundschaft, Sexualität**  
Einführung in die Ausstellung  
Referat: Livia Salis-Wiget, Brigitte Gerber, Lehrerinnen der KKA, Schule Urtenen-Schönbühl gemeinsam mit ihren Schülerinnen und Schülern
- 14.55 **Pause/Infostand**
- 15.25 **Liebe, Freundschaft, Sexualität**  
Eine Ausstellung von und mit Schülerinnen und Schülern des Kleinklassenverbands Urtenen-Schönbühl
- 16.10 **Fragen/Diskussion**
- 16.20 **Zusammenfassung**
- 16.30 **Schluss der Tagung**

Moderation: Cornelia Werner, Berner Gesundheit

## Anmeldetalon

### Liebe, Freundschaft, Sexualität

Fachtagung vom 13. November 2009,  
Congress Hotel Seepark, Thun



Schule/Institution: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

**Teilnehmende** Name/Vorname/Funktion (Lehrperson, Schulleitung, Schulkommission)

1. \_\_\_\_\_  
Mittagessen:  mit Fleisch  vegetarisch  kein Mittagessen

2. \_\_\_\_\_  
Mittagessen:  mit Fleisch  vegetarisch  kein Mittagessen

3. \_\_\_\_\_  
Mittagessen:  mit Fleisch  vegetarisch  kein Mittagessen

4. \_\_\_\_\_  
Mittagessen:  mit Fleisch  vegetarisch  kein Mittagessen

5. \_\_\_\_\_  
Mittagessen:  mit Fleisch  vegetarisch  kein Mittagessen

Falls Sie Personen auf der Anmeldung aufführen, die nicht dieser Schule angehören, schreiben Sie bitte zum entsprechenden Namen noch die Schule.